

Rein in die Zukunft!



Einführung einer Gebühr für die Niederschlagswasserbeseitigung

Einwohnerversammlung
in Borstel-Hohenraden
am 22.02.2016

Christine Mesek - Heike Weißmann

Montag, 16. Januar 2012, 10:21

Hamburger Abendblatt

☁ 3° | 4°

☉ "Regensteuer": Vereine und Firmen vor dem Bankrott

18.11.2003, 00:00 Uhr

Bürger und Geschäftsleute übergeben heute eine Liste mit dem Verwaltungschef Volker Dornquast.

«Regensteuer» sorgt wieder für Unruhe

Von Jürgen Lange | 26.07.2011, 17:48
Stolberg. Bereits 1994 hat die Einführung der Gebühr für Niederschlagswasser für Stadtrat.
Unter dem Schlagwort «Regensteuer» spülte sie die UWG

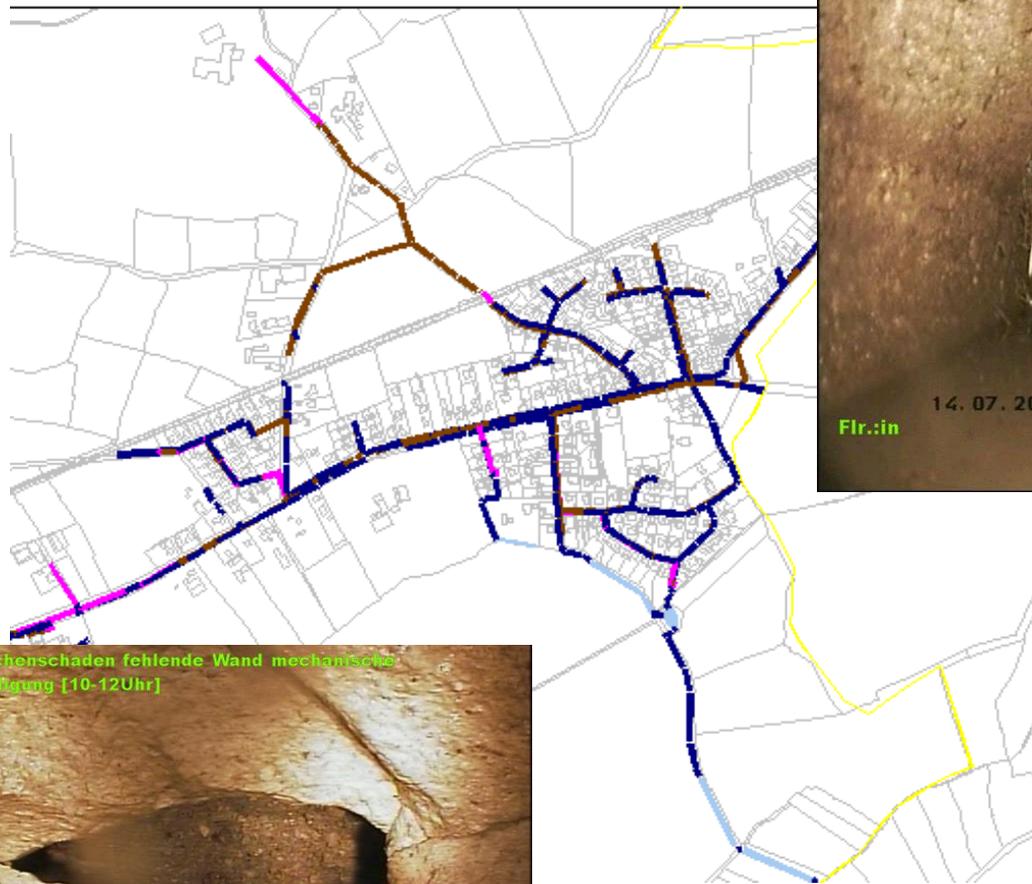
Zwangsabgabe

In Bad Belzig regnet es Geld

Ratingen
Landwirte gegen Regensteuer

VON JOACHIM PREUSS - zuletzt aktualisiert: 27.11.2007
Düsseldorf (RPO). Die Bauern in Ratingen machen mobil gegen Pläne der Stadtverwaltung, sie an den Kosten für Unterhaltung der Bachläufe durch den BRW zu beteiligen.

Wofür fallen Kosten im Bereich Niederschlagswasser an?



Für den Bau des Netzes, die Instandhaltung und Instandsetzung

Sind die Niederschlagswasserkosten gerecht verteilt?

Einfamilienhaus



Geschoß-
wohnungsbau



großflächige
Versiegelung



Niederschlagswasserkanalisation

Für alle Einleiter werden, unabhängig von der Nutzung, gleiche Kosten angesetzt.

Verteilung der Niederschlagswasserkosten

Einfamilienhaus



Geschoß-
wohnungsbau



großflächige
Versiegelung



Niederschlagswasserkanalisation

Die Kosten für das Niederschlagswassernetz werden entsprechend der Nutzung verteilt. Wer große Flächen entwässert, muss sich stärker an den Kosten beteiligen, zahlt eine höhere Niederschlagswassergebühr

→ die Fläche ist der Verteilungsschlüssel.

Niederschlagswassergebühr – wo gibt es sie?

Ort	€/ m ²
Barmstedt	0,39
Bokholt-Hanredder	0,55
Ellerhoop	0,20
Hemdingen	0,11
Hetlingen	0,25
Glückstadt	0,67
und in ...	
Appen	
Ellerau	
Tornesch	
Pinneberg	
Uetersen	

Wie wird die Niederschlagswassergebühr ermittelt?

Vorgehen:

1. **Kosten** der Niederschlagswasserbeseitigung feststellen
2. **Flächen** ermitteln
 - versiegelte und angeschlossene Flächen jedes **privaten** Grundstücks
 - versiegelte und angeschlossene **öffentlichen** Flächen ermitteln
3. Kosten auf Flächen verteilen = **Gebühr**

Kostenaufstellung

Kapitalkosten

Abschreibungen, Zinsen 63.300,- €

Bewirtschaftungskosten

27.000,- €

Reparaturen am Kanal, Kanalspülungen,
Freihalten der Gräben, Pflege Rückhaltebecken

Abwasserabgabe

500,- €

Gesamtkosten 91.000,- €

Niederschlagswassergebühr – wie wird sie ermittelt?

Vorgehen:

- ✓ 1. **Kosten** der Niederschlagswasserbeseitigung feststellen
2. **Flächen** ermitteln
 - versiegelte und angeschlossene Flächen jedes **privaten** Grundstücks
 - versiegelte und angeschlossene **öffentlichen** Flächen ermitteln

Flächenermittlung Borstel-Hohenraden



Flächenermittlung Borstel-Hohenraden



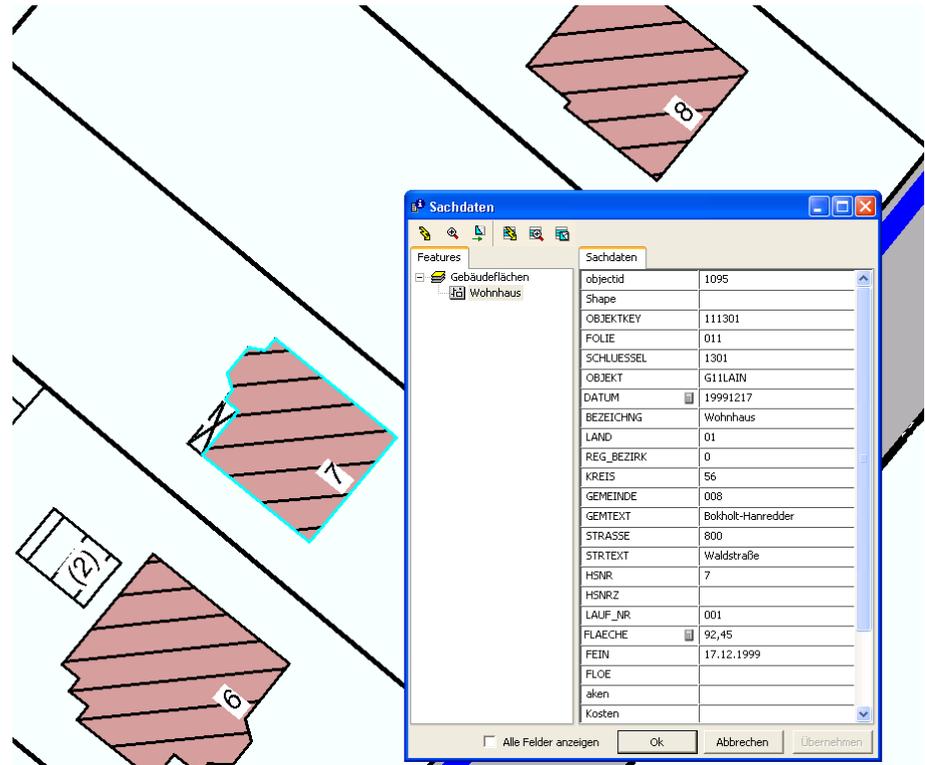
Vorläufige Flächenermittlung

Flächen aus Flurkarte

- Gebäudeflächen
- 50 m² für Auffahrten, befestigte Flächen

Achtung:

- keine Nebengebäude
- keine Luftbilddauswertung
- keine Ortsbesichtigungen



Vorläufige Flächenermittlung

Angeschlossene private Flächen am Kanal oder an Entwässerungsgräben/Mulden (Ermittlung aus GIS)	82.000 m ²
Aufschlag befestigte Flächen 50 m ² /Grdst.	32.000 m ²
Voraussichtlich angeschlossene private Flächen	<u>114.000 m²</u>
Straßenflächen am Kanal (öffentlich)	<u>94.000 m²</u>
Flächen vorläufig gesamt	<u>208.000 m²</u>



Gebührenberechnung für den Grundstückseigentümer

Der Flächenanteil der Grundstückseigentümer beträgt 114.000 m²

Die Kostenanteil der Niederschlagswasserbeseitigung für die privaten Flächen beträgt 57.000 €

$$\rightarrow 57.000 \text{ €} / 114.000 \text{ m}^2 = \mathbf{0,51 \text{ €/m}^2}$$

Dieser Gebührensatz ist vorläufig und kann sich durch die Flächenabfrage in der Selbstauskunft noch verändern.

Geltungsbereich

Die Kosten entstehen nur für befestigte und angeschlossene Flächen,
im Allgemeinen für

- Dachflächen mit ihrem Dachüberstand
- Garagen und Carports
- Auffahrten

Nicht dazu zählen häufig

- Terrassen
- Gartenwege
- Gartenhäuser, Gewächshäuser, Geräteschuppen

Achtung: Gebäude, deren Entwässerungen in einen Graben gehen,
der zur Kanalisation gehört, sind ebenfalls angeschlossen!

Kein Geltungsbereich

Wird das gesamte Niederschlagswasser auf dem Grundstück versickert, fallen keine Gebühren an, da kein Anschluss besteht, für den Grundstückeigentümer wird keine Leistung erbracht.

Aber:

Es muss der Nachweis erbracht werden, dass versickerungsfähiger Boden vorhanden ist bzw. dass die Versickerung vom Kreis als Wasserbehörde genehmigt ist.

Wird das gesamte Niederschlagswasser des Grundstücks in einen Verbandsgraben eingeleitet, fallen ebenfalls keine Gebühren an.

Aber:

Verbandsgräben sind fest definierte Anlagen, meist außerhalb der Bebauung

Definition von Entwässerungsanlagen

Mulde
gebührenpflichtig

Verbandsgraben
nicht gebührenpflichtig

Kanalisation
gebührenpflichtig

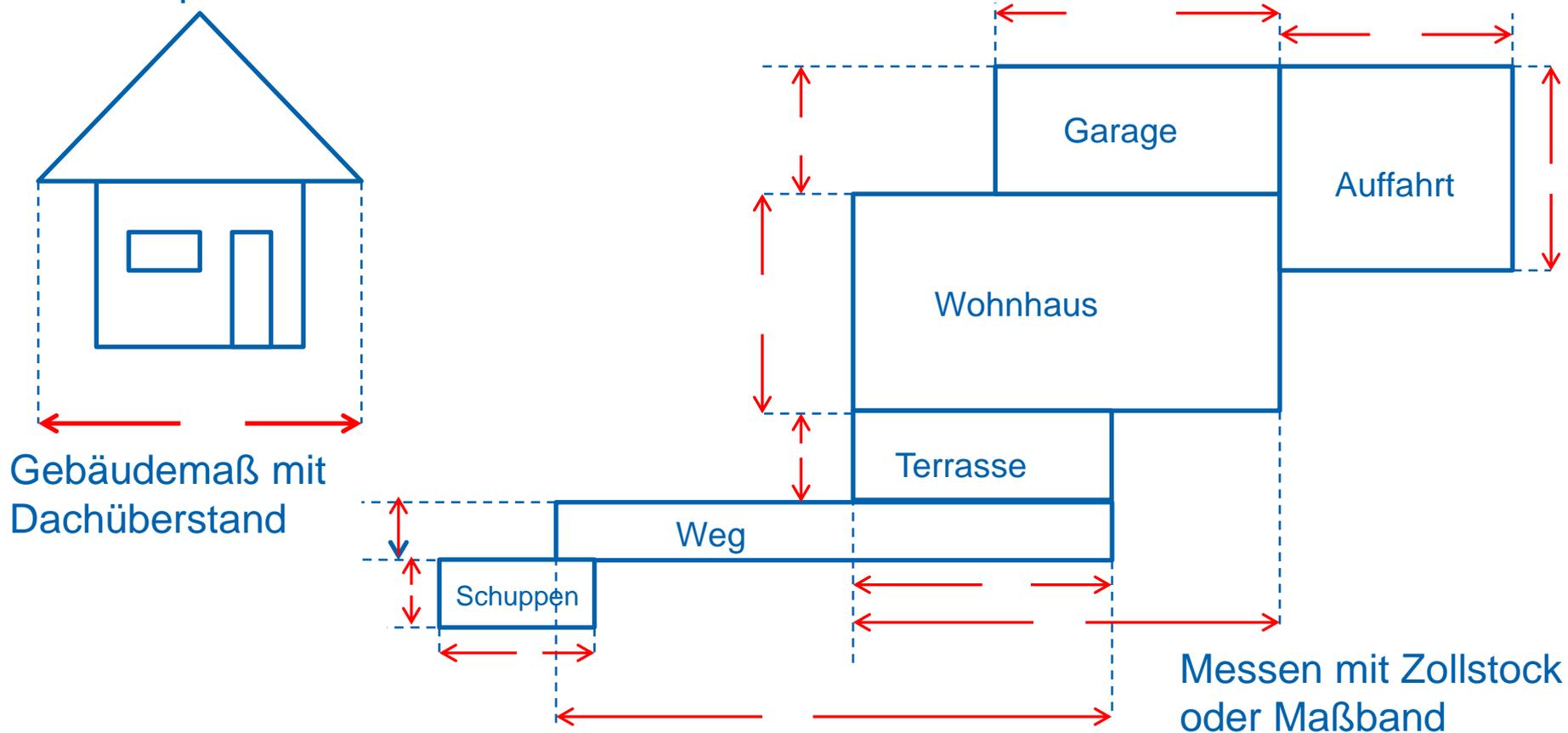
Graben als Teil
der Kanalisation
gebührenpflichtig



Wie wird meine tatsächliche gebührenpflichtige Fläche berechnet?

Die Selbstauskunft: alle Flächen auf dem Grundstück werden erfasst und zugeordnet, ob sie angeschlossen sind oder nicht.

Ein Beispiel:



Die Selbstauskunft – der Fragebogen



Fragebogen Niederschlagswassergebühr Borstel-Hohenraden

azv Südholstein
-Abgaben-
Postfach 1164
25487 Holm

Absender:

Andreas Mustermann

für das Grundstück:

Musterstraße 5
in Borstel-Hohenraden

Telefonnummer tagsüber:
(für eventuelle Rückfragen)

Ersterfassung - Flächenerhebung

Das Grundstück ist an einen Regenwasserkanal / Graben / Mulde

- ◆ angeschlossen
- ◆ nicht angeschlossen

Diese und die Angaben auf der Rückseite dieses Schreibens erfolgten nach bestem Wissen und Gewissen.

Jede Änderung werde ich dem azv Südholstein unverzüglich mitteilen.

Datum _____

Unterschrift _____

Der Fragebogen:

Bitte kreuzen Sie oben an, ob ihr Grundstück an einen Regenwasserkanal / Graben / Mulde angeschlossen ist oder nicht. Bitte tragen Sie außerdem in jedem Fall die Dachflächen und die sonstigen versiegelten Flächen Ihres Grundstückes in der Tabelle auf der Rückseite ein.

Häufig gestellte Fragen werden in dem beiliegenden Infoblatt beantwortet. Dennoch hat jedes Grundstück seine Eigenarten. Gern helfen wir beim Ausfüllen des Fragebogens und beantworten Ihre Fragen zur neuen Gebühr. Sie erreichen uns unter der Rufnummer 04103 / 964 – 530.

Ermittlung der bebauten / versiegelten Flächen

Für das Grundstück: Musterstraße 5 in Borstel-Hohenraden

Bitte tragen Sie hier Länge und Breite aller Ihrer Gebäude und befestigten Flächen ein. Am einfachsten können Sie diese Angaben Ihren Bauunterlagen entnehmen. Treffen Sie dann die Unterscheidung, ob die Gebäude oder befestigten Flächen angeschlossen sind oder nicht.

Weiter gehende Informationen zur Flächenermittlung entnehmen Sie bitte dem beigefügten Informationsblatt.

Flächen	Länge (m)	Breite (m)	Gesamt (m ²)	Angeschlossen an Kanal/Graben/Mulde (m ²) <small>Über Fallrohr an Kanal/Graben/Mulde angeschlossen? Entwässert ohne Anschluss über die Straße?</small>	Nicht angeschlossen (m ²)	Bemerkungen <small>z.B. Angaben zum Dachbelag oder der Pflasterart</small>
1) Gebäude: (Bitte Außenmaße inkl. Dachüberstände)						
Wohnhaus						
Anbauten						
Garage						
Gartenhaus						
Stallungen						
Gründach						
2) Befestigte Flächen						
Wege						
Zufahrten						
Terrasse						
Hofplatz						
Kies-/ Rasengitter						

Datenschutz

Wir weisen darauf hin, dass Ihre Angaben anderen Behörden nicht zur Verfügung gestellt werden oder zu anderen Zwecken verwendet werden. Weder die Bauaufsichtsbehörde noch das Bürgerbüro, die Wasserbehörde oder das Finanzamt erhalten Kenntnis von Ihren Angaben und Unterlagen im Rahmen dieser Erhebung.

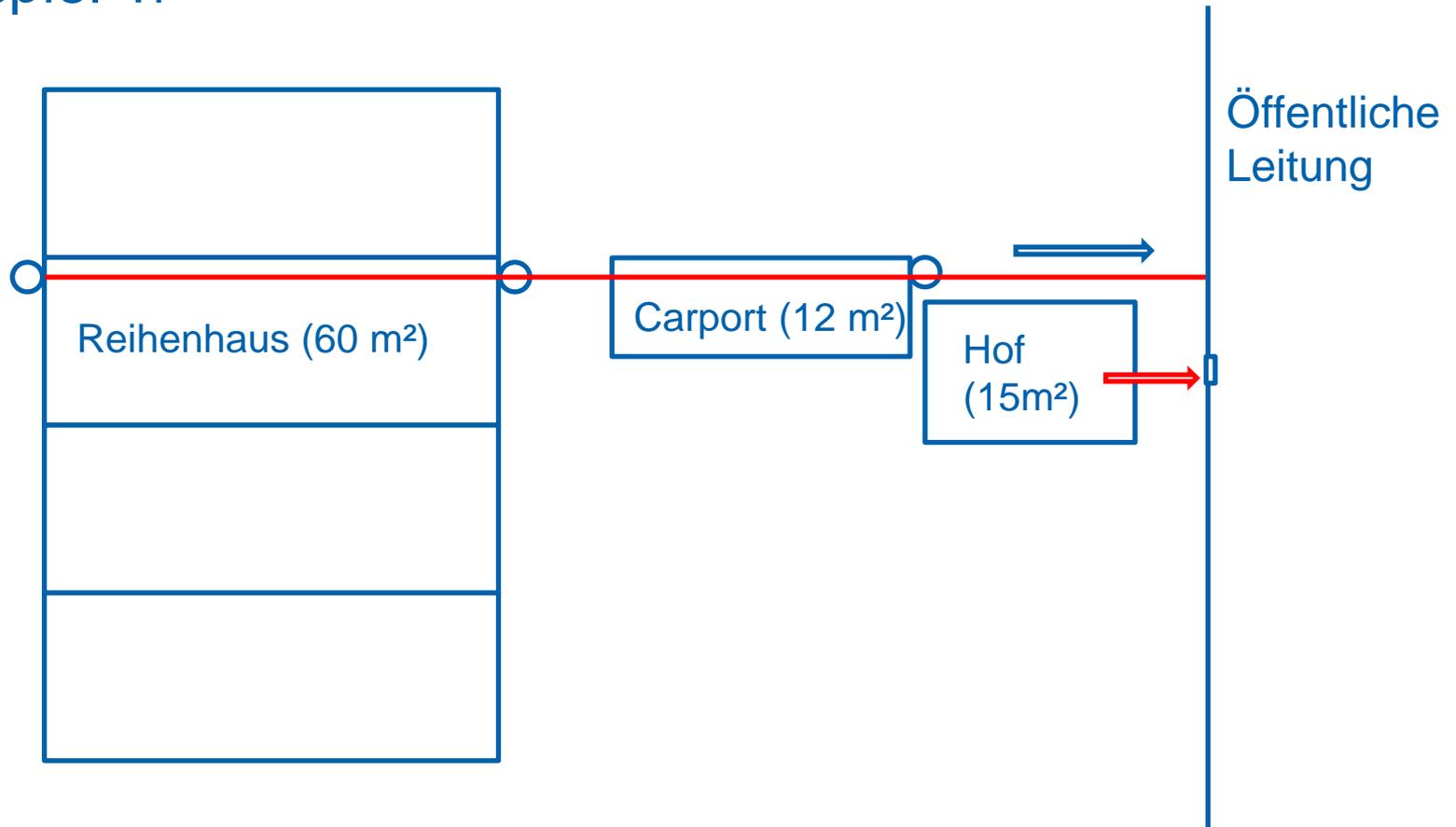
Die Selbstauskunft – der Fragebogen

Die ermittelten Maße werden eingetragen, ebenso Besonderheiten, wie z.B. ein Gründach oder offene Pflasterarten

Flächen	Länge (m)	Breite (m)	Gesamt (m ²)	Angeschlossen an Kanal/Graben/Mulde (m ²) Über Fallrohr an Kanal/Graben/Mulde angeschlossen? Entwässert ohne Anschluss über die Straße?	Nicht angeschlossen (m ²)	Bemerkungen z.B. Angaben zum Dachbelag oder der Pflasterart
1) Gebäude:(Bitte Außenmaße inkl. Dachüberstände)						
Wohnhaus	10	12	120	Kanal		
Anbauten						
Garage						Gründach s. unten
Gartenhaus	3	4	12		versickert im Garten	
Stallungen						
Gründach	6	8	48	Kanal		
2) Befestigte Flächen						
Wege			30		versickert im Garten	
Zufahrten						Rasengitter s. unten
Terrasse	10	3	30		versickert im Garten	
Hofplatz						
Kies-/Rasengitter	4	5	20	Kanal		

Was kommen an Jahreskosten auf den Einzelnen zu?

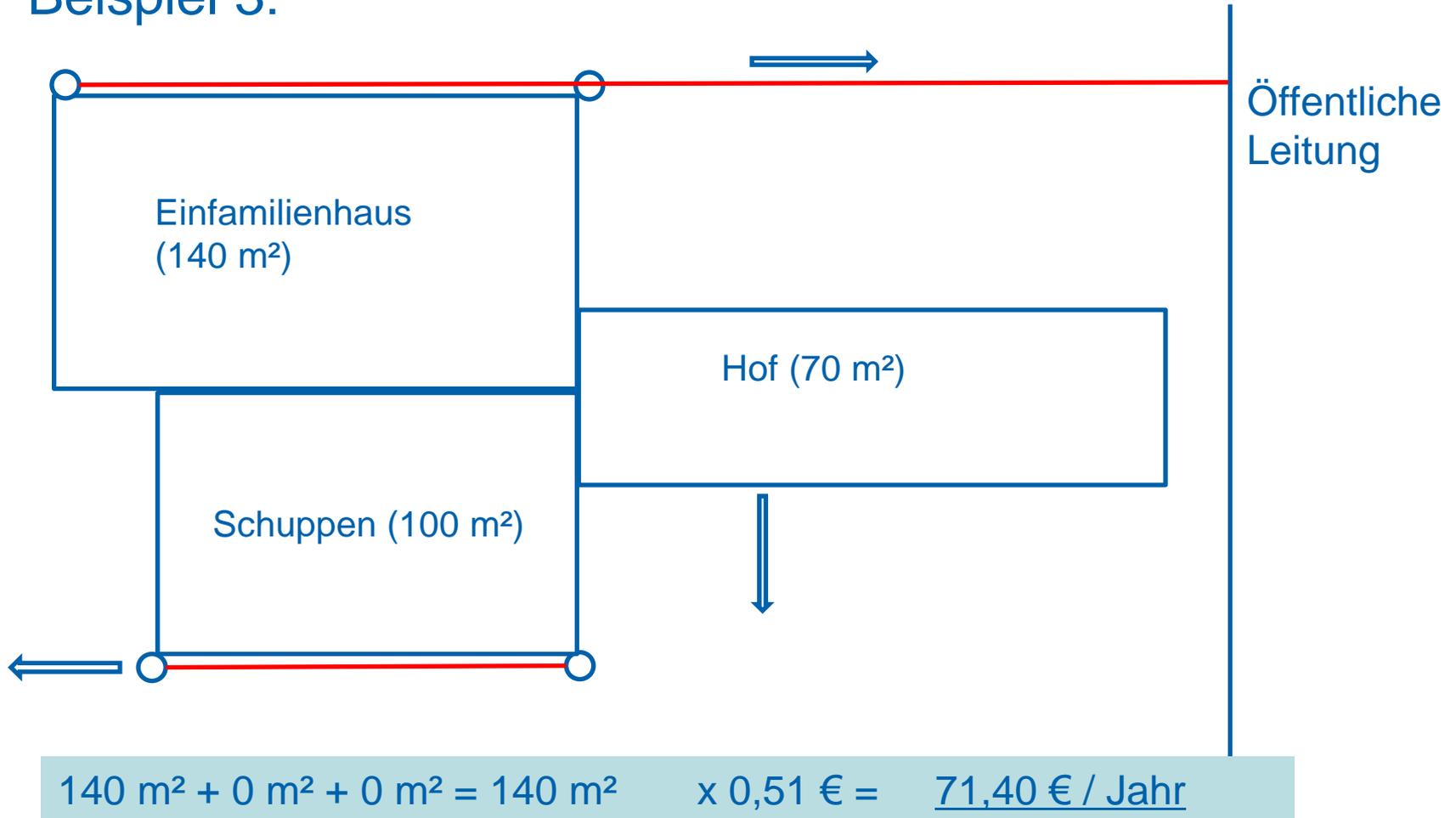
Beispiel 1:



$$60 \text{ m}^2 + 12 \text{ m}^2 + 15 \text{ m}^2 = 87 \text{ m}^2 \quad \times 0,51 \text{ €} = \underline{44,37 \text{ € / Jahr}}$$

Was kommen an Jahreskosten auf den Einzelnen zu?

Beispiel 3:



Der Zeitplan zur Einführung der NW-Gebühr

- Infoveranstaltung/Einwohnerversammlung 22.02.2016
- Versand der Fragebögen ab 29.02.2016
- Rückgabe der Fragebögen bis 01.04.2016
- 3 Sprechstunden im Ort (Bürgermeisterbüro)
 - 10.03. 10-13 Uhr
 - 16.03. 16-19 Uhr
 - 21.03. 16-19 Uhr
- Auswertung der Fragebögen, Klärung von Flächendifferenzen April-Juni 2016
- Endgültige Berechnung der Gebühr Juli 2016
- Einführung der neuen Gebührensystematik 01.01.2017

Auskünfte

Für Fragen steht Ihnen gerne der Kundenservice zur Verfügung:

- 1. Telefon: 04103 – 964-530**
- 2. Fax: 04103 – 964-44 530**
- 3. E-Mail: kundenbetreuung@azv.sh**

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit

